

Qualität vor Effizienz

Qualitätsgesicherte Daten als Grundlage zur automatisierten Produktion

Schweizer Tage der öffentlichen Statistik
21. November 2017

Mauro Baster



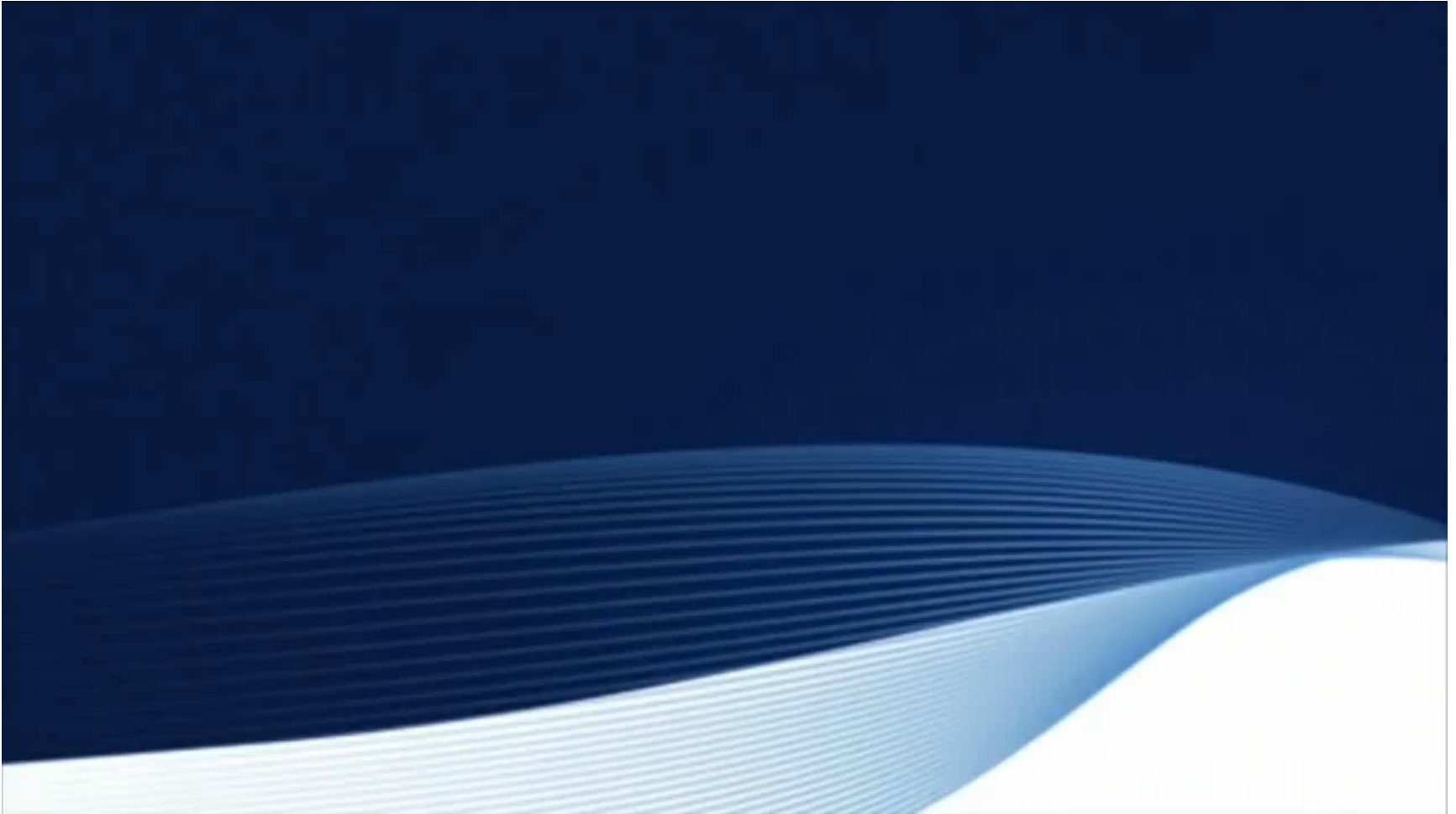
Stadt Zürich
Statistik

Inhalt

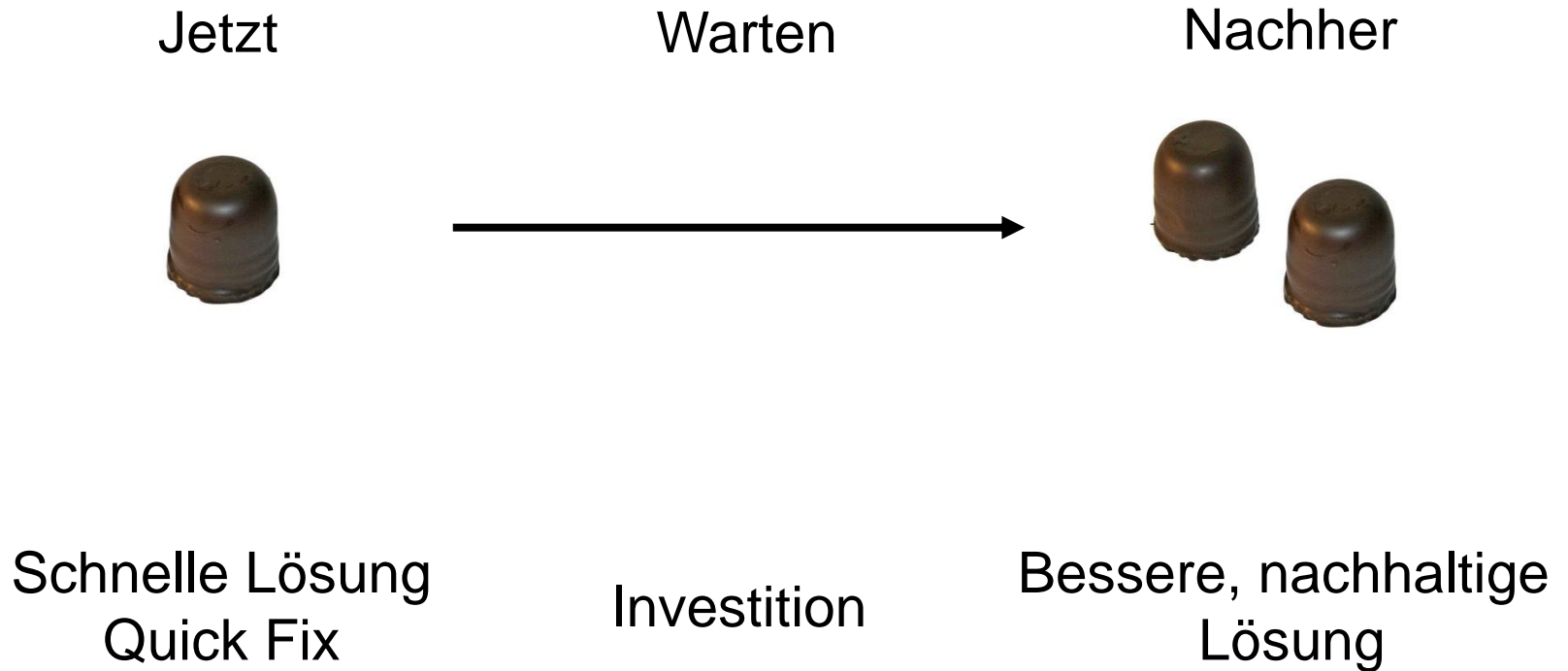
1. Einstieg
2. Prozesse im Datenmanagement bei Statistik Stadt Zürich
3. Qualität
4. Effizienz
5. Angebotsbreite
6. Beispiel
7. Fazit

1. Einstieg – Warten auf den Schokokuss

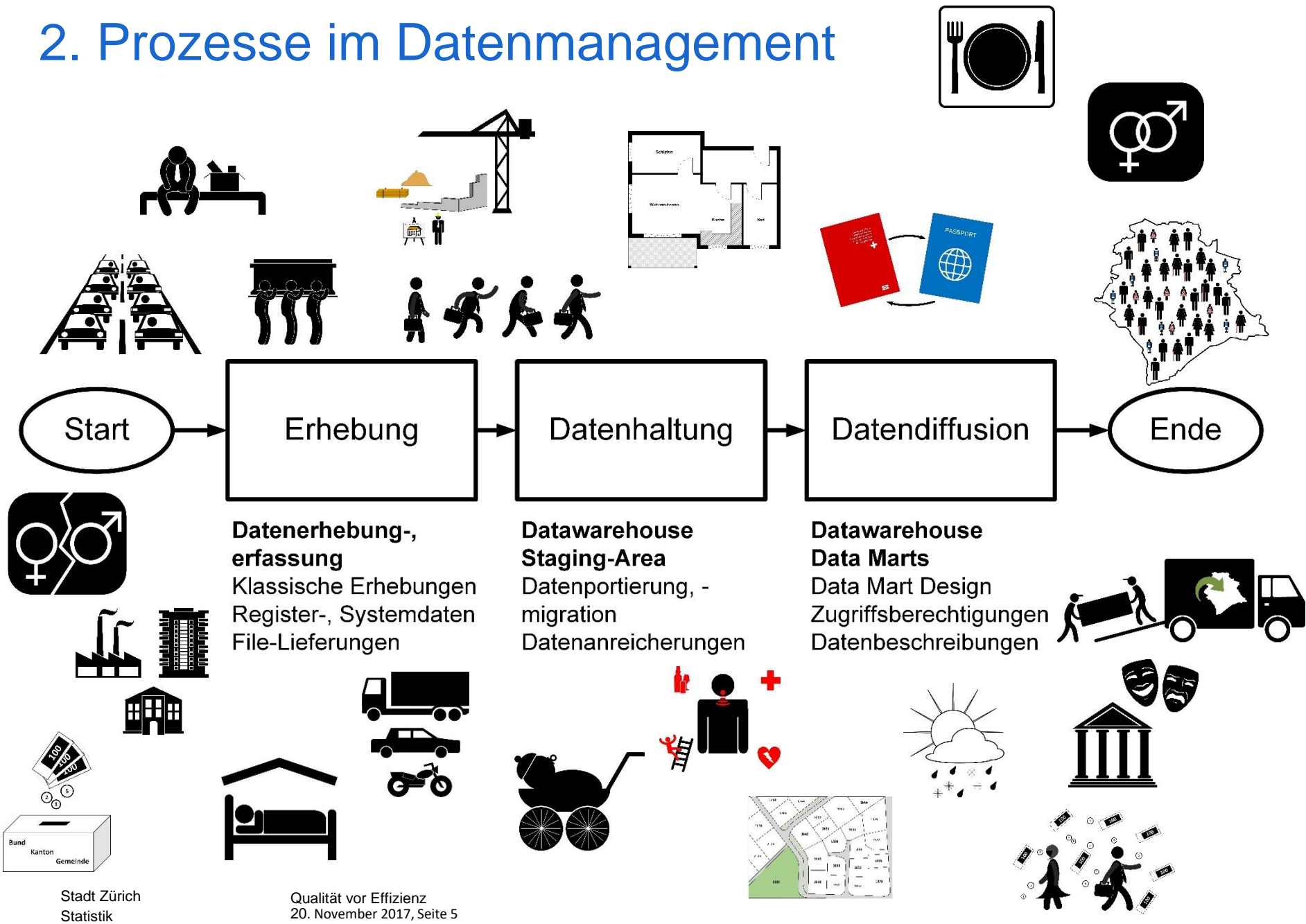
Eine Variation des Marshmallow-Tests von Walter Mischel



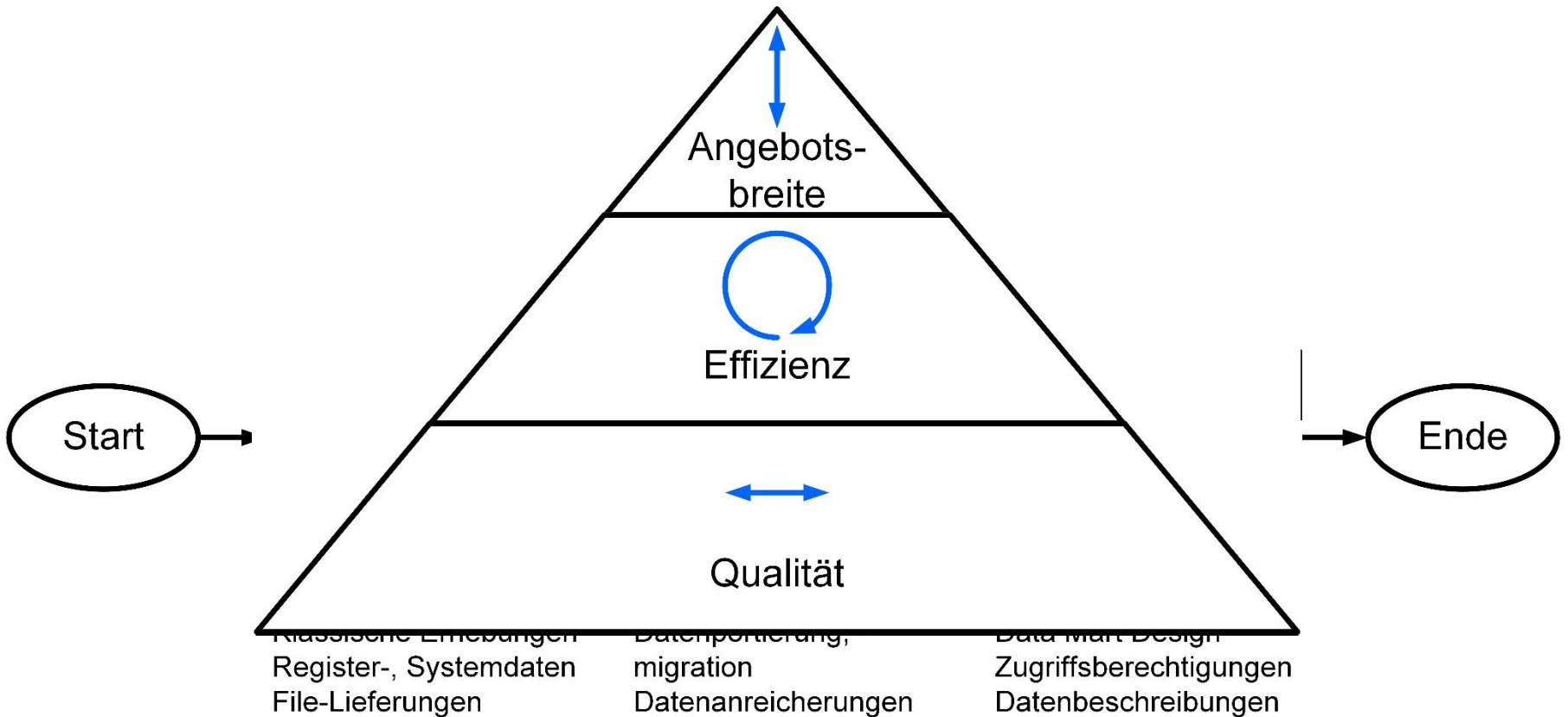
1. Süsse Versuchung im Datenmanagement



2. Prozesse im Datenmanagement



2. Prozesse im Datenmanagement



3. Qualität

Datenqualität

Auf einen Datensatz bzw. eine Quelle bezogen:

Strukturelle Vollständigkeit (Attribute, Formate, Dimensionen)

Inhaltlich stimmige Daten (Plausibilität)

Auf das ganze Datenuniversum bezogen:

Harmonisierung aller Attribute über alle Daten und über die ganze Zeit
(Bspw. Raumdaten, Geschlecht, Altersklassen)

Nachvollziehbarkeit → Mitarbeiterunabhängigkeit

Methoden der Datenerhebung (Projektbeschreibungen, Handbücher)

Datentransformationen, Anreicherungen, Verknüpfungen

Metadatenmanagement

Datenbeschreibungen

3. Qualität

Datenschutz / Datensicherheit

Backups

Sichere Datenablage

Berechtigungskonzept (Zugriffverwaltung)

Richtlinien für Datennutzung bzw. Auswertungen

4. Effizienz

Aufwand / Kosten

Aufwand in Stunden der Mitarbeitenden

Durch den Prozess verursachte Kosten? (Hard- und Software, Entwicklung)

Durchlaufzeiten

Wie lange dauert die Durchführung eines Prozesses?

Stabilität durch kürzere Ausfallzeiten

Quantität

Wie oft lässt sich ein Prozess in einer bestimmten Zeit vollständig durchspielen?

Wie viele Daten produziert ein Prozess?

→ Automatisierung möglichst vieler (Teil)-Prozesse

5. Angebotsbreite

Angebotsausbau

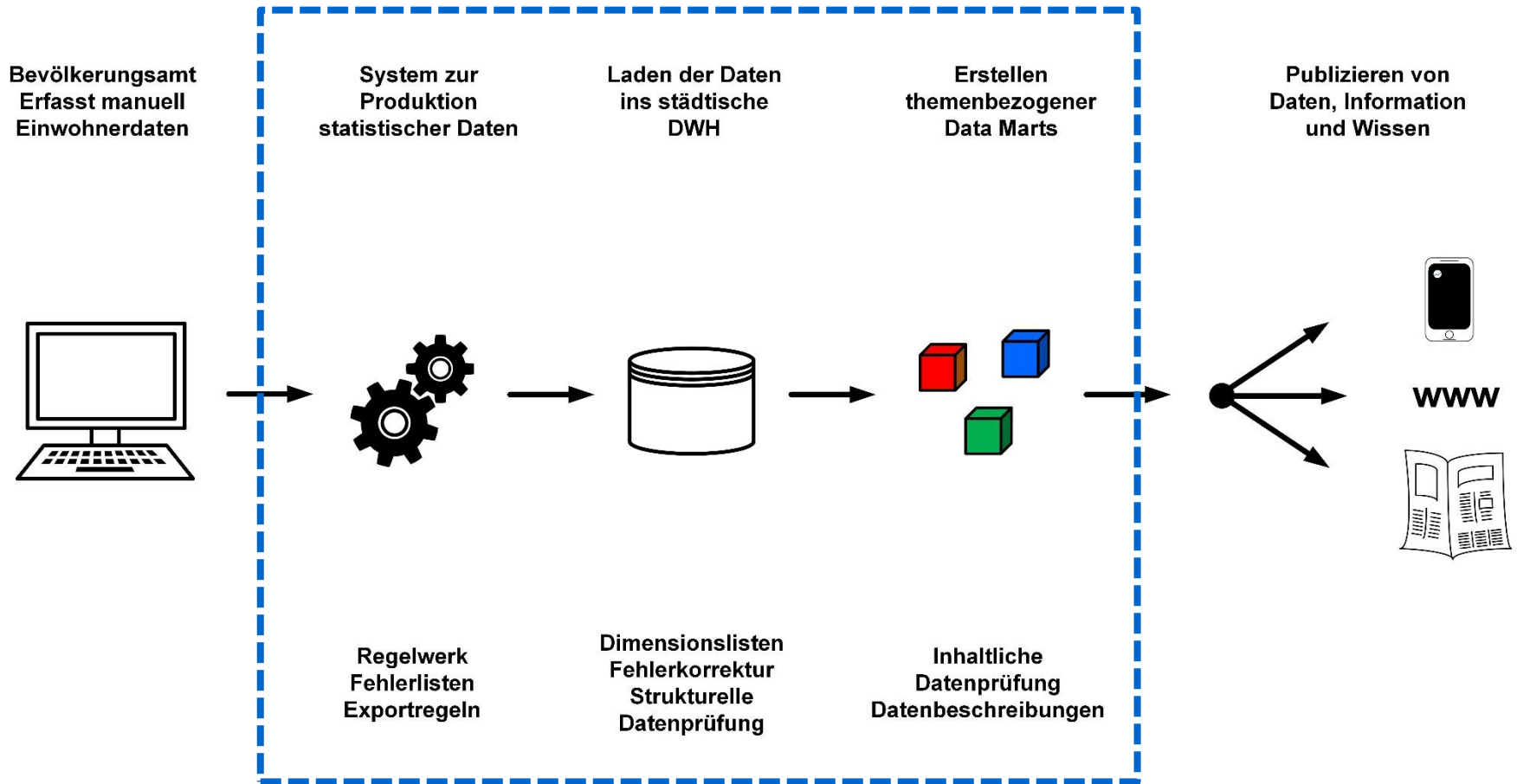
Häufigere Aktualisierung bestehender Daten (täglich statt jährlich)

Mehr Daten zu einem Thema anbieten

Zu weiterem Themen Daten anbieten

6. Beispiel Bevölkerungsstatistik bei SSZ

Bis 2013: 2000 Arbeitsstunden für eine Datenaktualisierung pro Jahr



6. Fazit

- Qualität bedeutet nicht nur reine Datenqualität
- Qualität ist USP der öffentlichen Statistik
- Die Investition in Qualität zahlt sich längerfristig aus
 - Effizienzsteigerung
 - Angebotserweiterung

